



Vorsitzender:  
Klaus Butzek  
Rosenweg 22  
22926 Ahrensburg  
Telefon: 04102/ 42410

stellv. Vorsitzender:  
Klaus Lensch  
Reesenbüttler Redder 61  
22926 Ahrensburg  
Telefon: 04102/ 54880

15.05.2009

## **Tätigkeitsbericht für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.12.2008**

Der amtierende Seniorenbeirat wurde am 22.09.2004 in allgemeiner, geheimer Wahl von den über 60-jährigen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Ahrensburg per Briefwahl für 5 Jahre gewählt.

Dem Seniorenbeirat gehörten in der Berichtszeit an:

Erika Benöhr, Hinterm Vogelherd 80 A  
Klaus Butzek, Rosenweg 22  
Gisela Dietterlein, Parkallee 27  
Karl Eigebrecht, Gerhart-Hauptmann-Str. 32 (ausgeschieden Frühjahr 2008)  
Karl-Heinz Harder, Mittelweg 38  
Norbert Korts, Syltring 44  
Günter Kluger, Reiterstr. 2 A  
Doris Lange, Ahrensfelder Weg 39  
Klaus Lensch, Reesenbüttler Redder 61  
Ingrid Schumacher, Christel-Schmidt-Allee 5 A  
Sabine Schwarz, Ahrensfelder Weg 20 A  
Margot Sinning, Fritz-Reuter-Str. 18  
Dorothee Wahl, Ahrensfelder Weg 42

### Vorstand

Aus dem Kreis der Mitglieder des Seniorenbeirates wurden anlässlich der konstituierenden Sitzung am 13.10.2004 in den Vorstand gewählt:

Klaus Butzek	- Vorsitzender
Klaus Lensch	- stellv. Vorsitzender
Gisela Dietterlein	- Kassenwartin
Margot Sinning	- Schriftführerin

### Aufgaben - Verteilung

Um sicherzustellen, dass der Seniorenbeirat über alle in den städtischen Gremien und Ausschüssen gefassten Beschlüsse und behandelten Sachthemen informiert ist und um auch ggf. reagieren zu können, wurde die Wahrnehmung der Interessen des Seniorenbeirates unter den Mitgliedern wie folgt aufgeteilt (Stand 31.12.2008):

<u>Gremium</u>	<u>Hauptamtlich</u>	<u>Vertretung</u>
Bau- u. Planungsausschuss	Margot Sinning	Karl-Heinz Harder
Umwelt-Ausschuss	Dorothee Wahl	Erika Benöhr
Sozial-Ausschuss	Sabine Schwarz	Doris Lange
Finanz-Ausschuss	Gisela Dietterlein	Doris Lange
Bildungs-Kultur-Sport-Ausschuss	Klaus Lensch	Sabine Schwarz
Haupt-Ausschuss	Klaus Butzek	Günter Kluger
Stadtverordneten – Versammlung	Günter Kluger	Erika Benöhr
Werk-Ausschuss	Margot Sinning	Klaus Butzek
AK Offene Altenarbeit	Ingrid Schumacher	Norbert Korts
Kinder- u. Jugend-Beirat	Ingrid Schumacher	Sabine Schwarz
AK ÖPNV	Margot Sinning	Karl-Heinz Harder
Altenplan	Dorothee Wahl	Norbert Korts

Herr Karl Eigebrecht schied im Frühjahr 2008 aus dem Seniorenbeirat aus. Es gab keinen „Nachrücker“ mehr: nur noch 12 aktive Seniorenbeiratsmitglieder.

Die Vertretung des Seniorenbeirates im Werksausschuss übernimmt Margot Sinning, ihre Vertretung ist Klaus Butzek.

### Aktivitäten

Der Seniorenbeirat konzentrierte sich in der Berichtszeit weiter wie bisher auf:

- Teilnahme an der Arbeit der städtischen Gremien, der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung; Wahrnehmung der Seniorenbeirats-Interessen bei seniorenrelevanten Themen.
- Erledigung allgemeiner Probleme oder Sorgen, die ältere Mitbürger/ innen betreffen, durch Auskünfte und Informationen, bzw. Weiterleitung an die Fach-Ausschüsse oder an die Verwaltung.
- Pflege der Kontakte zu den bestehenden Einrichtungen der Stadt für ältere Mitbürger/ innen, zu Vereinen, Verbänden, zu den Einrichtungen für Betreutes Wohnen sowie zum Peter-Rantzau-Haus mit seinen vielfältigen Aktivitäten.
- Beobachtung des Straßenverkehrs und der Sicherheit dort, des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), der Streckenführung, der Haltestellen, der Fahrpläne, etc. .
- Durchführung der wöchentlichen Sprechstunde im Rathaus, Raum 30: jeweils mittwochs von 10.00–12.00 Uhr.

Im Berichtszeitraum wurden 51 Termine angeboten. Über die Auswertung der Besuchsprotokolle wurden jeweils Zwischenberichte zu den Sitzungsterminen angefertigt.

- Dem Seniorenbeirat vorgetragene Wünsche, Klagen und Anregungen wurden - wie im Vorjahr - den städtischen Gremien, Ausschüssen und Dienststellen zugeleitet. Wie im Vorjahr konnten wieder etliche Änderungen und Verbesserungen für die Ratsuchenden erreicht werden.
- Der vom Seniorenbeirat entwickelte Senioren - Pass ist weiterhin im Angebot. Die Nachfrage ist gut, kann aber noch gesteigert werden.
- Der Seniorenbeirat beteiligte sich aktiv an der Planung, Vorbereitung und Ausgestaltung des „Altenplans“ der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg, Frau Prof. Mary Schmoeker. Die öffentliche Präsentation erfolgte am 15. März 2008 im Marstall-Kulturzentrum.
- Im Mai 2008 wandte sich der Seniorenbeirat in einem offenen Schreiben an die Mitglieder des Finanz- und Sozial-Ausschusses mit einem Appell, das neue Peter-Rantzau-Haus nicht an den Interessen und Bedürfnissen der späteren Nutzer vorbei zu planen.

- Im Rahmen der Recherchen für den Altenplan traf eine Mitarbeiterin von Frau Prof. Schmoecker, Katharina Klötzel, auf eine Gruppe um die ehemalige Journalistin Ursula Wolff, die den Seniorenbeirat bereits seit geraumer Zeit an einer geplanten Seniorenzeitung zu interessieren versuchte, um auf diesem Wege die Finanzierung der Zeitung zu sichern. Der Seniorenbeirat konnte jedoch aus wirtschaftlichen Gründen einer Trägerschaft nicht zustimmen. Leider nahm die Ortspresse diese Haltung des Seniorenbeirates zum Anlass, um zum Teil unsachliche Artikel zu schreiben. Leserbriefe zum Pro und Kontra waren die Folge.

### Sitzungen des Seniorenbeirates

Im Berichtszeitraum haben insgesamt 7 öffentliche Sitzungen stattgefunden, davon 6 öffentliche und 1 nicht - öffentliche Sitzung, auf die seitens der Stadt Ahrensburg über die Ortspresse unter „Amtliche Bekanntmachungen“ hingewiesen und eingeladen wurde:

- 14.01.2008 Rathaus, Zimmer 601  
Hauptpunkt: Information über aktuellen Stand Peter-Rantzau-Haus
- 17.03.2008 Rathaus, Zimmer 601  
Vortrag von FD-Lt. Michel Cyrkel zu den Themen:  
„Grundsicherung im Alter“ und Finanzielle Hilfen bei Sozialfällen“
- 19.05.2008 Rathaus, Zimmer 601  
Arbeitsgruppe: „Parteien zur Wahl“
- 16.06.2008 Rathaus, Raum 601, *Nicht öffentliche Sitzung*  
Aussprache über: Forderungen und Konsequenzen aus dem Altenplan;  
Entwurf Tätigkeitsbericht Seniorenbeirat 2007
- 14.07.2008 Rathaus, Raum 601  
Hauptpunkt: Seniorenzeitung
- 15.09.2008 Rathaus, Raum 601  
Referat zum Altenplan: Barbara Schleth, „Migranten in Ahrensburg“
- 10.11.2008 Rathaus, Raum 601  
Vortrag v. Dipl. Ing Haarbach von der NEUEN LÜBECKER  
Thema „Quartier Reeshoop“

Am 18. 09.2008 fand außer der Sitzungsreihe ein Besuch bei ALLMENDE in Wulfsdorf statt mit Führung durch das Vorhaben.

### Öffentlichkeitsarbeit

Der Seniorenbeirat berichtete in loser Folge über seniorenrelevante Themen und Anliegen in der Ortspresse. Das Echo auf die vom Seniorenbeirat der Presse übermittelten Pressemitteilungen ist als gut und effektiv zu bezeichnen.

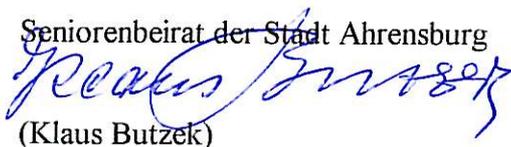
Die Ortspresse wird ständig auf seniorenrelevante Themen und Beiträge hin beobachtet. Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 291 Beiträge gesammelt, die im Rathaus, Raum 30, zur Einsicht ausliegen.

### Neuwahl zum Seniorenbeirat 2009

Der Termin für die Neuwahl des Seniorenbeirates wurde von der Stadt Ahrensburg auf den 13. Mai 2009 festgelegt.

Die konstituierende Sitzung des für 4 Jahr neu gewählten Seniorenbeirates findet kurzfristig nach der Wahl statt.

Seniorenbeirat der Stadt Ahrensburg



(Klaus Butzek)